

Wir helfen gerne

Zu: Lärmschutz an der Autobahn 81

Laut Ministerpräsident Oettinger haben Bund, Land und Städte eine finanzielle Beteiligung an der dringend notwendigen Überdeckung der A 81 zwischen Böblingen und Sindelfingen zugesagt. Aber keiner der Politiker auf übergeordneter Ebene hält es für notwendig, ein Treffen zu vereinbaren, bei dem der uns schon seit langen Jahren versprochene Deckel abschließend in trockene Tücher gebracht wird. Es scheint fast so, als ob die Bürgerinitiative Leise A 81 nach all den durch sie für die Politik gemachten Hausaufgaben in Form von Recherchen, Berechnungen und Vorschlägen nun auch noch als Organisator und Moderator für das finale Gespräch in Berlin fungieren müsste.

Wie wäre es hiermit: Wir laden alle zuständigen Politiker in Berlin zu einem opulenten Mittagessen in einem teuren Restaurant ein, um mal endlich alle an einen Tisch zu bringen. Wenn bei diesem Zusammentreffen dann hoffentlich handfeste Zahlen genannt werden, sind wir notfalls durch die von uns seit Jahren erbrachten Vorarbeiten auch dazu in der Lage, bis zum Nachmittagskaffee unterschriftsreife Vorverträge zu erstellen. Beim abschließenden Cognac sorgen wir dann gerne dafür, dass alle notwendigen Unterschriften geleistet werden. Anschließend assistieren wir mit Vergnügen bei der Planung des Deckels und falls es eine Gesetzeslücke zur Verkürzung des Planfeststellungsverfahrens gibt, werden wir diese auch noch herausfinden.

Wir sind zu allem bereit, damit dem ewigen politischen Trauerspiel endlich ein glückliches Ende bereitet und der krank machenden Lärm- und Feinstaubbelastung der A 81-Anwohner möglichst schnell abgeholfen wird. **Sabine Hofmann, Sindelfingen**